

# NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau  
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

20. Jahrgang – Nr. 7

16. Juli 2021

0,50 €

## Liebe Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,

in Sachen Umleitungsvariante „Hohlsteinweg“ könnte man frei nach Shakespeare fast schon sagen: „Viel Lärm um nichts!“ Nachdem im Nachprüfungsverfahren von der Landesdirektion Sachsen die Vergabe des 2. Bauabschnittes des grundhaften Ausbaus der Waltersdorfer Hauptstraße kassiert wurde, ist diese temporäre Verkehrsführung vom Tisch. Jetzt wird entsprechend der Ausschreibung unter halbseitiger Sperrung gebaut werden. Am 19.07.2021 wird eine Informationsveranstaltung angeboten. Dafür erhalten die Anwohner eine gesonderte Einladung. In den letzten Tagen wurde sehr viel Unverständnis geäußert, dass Anlieger die ursprünglich angedachte Umleitungsvariante nicht zugelassen haben. Vor allem, wenn man bedenkt, dass im Ergebnis eine neue Straße mit ordentlicher Entwässerung einschließlich Trinkwasser- und Breitbandversorgung sowie einer modernen Straßenbeleuchtung stehen wird, so wie beim 1. Bauabschnitt, der kurz vor der Fertigstellung steht. Das zum Null-Tarif. Andernorts werden für solch aufwertende Investitionen Straßenausbaubeiträge erhoben. Aber der größte Teil der Bevölkerung freut sich darüber, dass es vorangeht und wertschätzt diese Verbesserungen.

Höchsterfreulich ist auch, dass wir für das Deutsche Damast- und Frottiermuseum eine sehr großzügige Unterstützung (sogenannte „PMO-Mittel“ – sichergestelltes Vermögen der SED und anderen Massenorganisationen der DDR) erhalten. In den letzten Jahren sind wir mit der Umsetzung unserer neuen Museumskonzeption sehr gut vorangekommen. Mit der einzigartigen Damastschatzkammer, den sehr repräsentativen Themenräumen zu den „Großschönauer Größen“ und zur Orts- und Kirchengeschichte haben wir begonnen, die einzigartige Geschichte neu zu präsentieren. Nun haben wir dank dieser großzügigen Förderung die einmalige Chance, die Ausstellung im Kupferhaus für große und kleine Besucher zu vollenden und im neuen Glanz erstrahlen zu lassen. Die ersten Planungen laufen bereits. Das Vorhaben soll im nächsten Jahr umgesetzt werden. Dafür stehen zweckgebunden 350 T€ zur Verfügung. Ende 2022 werden wir die Geschichte der Sternstunden Großschönaus neu erzählen.

Der gesamte Landkreis Görlitz wurde dem Lausitzer Revier, also der Region zugeordnet, die vom Strukturwandel infolge des Ausstiegs aus der Braunkohle betroffen ist. Dieses Gebiet erstreckt sich von der Lausche bis zum neuen Berliner Flughafen. Innerhalb dieser großen Fläche ist eine Kernbetroffenheit nicht vorgesehen, d. h. alle Kommunen können sich mit Vorschlägen zur Bewältigung des Strukturwandels einbringen. Dass ein solcher Prozess nie abgeschlossen sein wird – nichts ist so beständig wie die Veränderung – wissen wir aus eigener Erfahrung. Daher haben wir die „Textile Kreativwerkstatt in der Oberlausitzer Webschule – Kunst & Kultur“ als Projektidee eingereicht und bereits im ersten Aufruf Erfolg gehabt. Bevor wir aber die ca. 1 Mio. € in die Webschule investieren können, muss jetzt noch das formale Fördervorhaben durchgeführt werden. Das wird noch eine geraume Zeit in Anspruch nehmen. Parallel haben wir über ein begleitendes Förderprogramm einen Antrag gestellt, wonach wir für die Umsetzung dieser Projektidee 1,5 Stellen für 4 Jahre mit Verlängerungsoption gefördert bekommen. Besonders charmant ist, dass wir die Eigenmittel für diese Zuwendungen aus dem Preisgeld aus dem Wettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“ finanzieren



Impression vom Feuerwerk des Grußschinner Schissn aus vergangenen Jahren.  
Bildautor: Michael Rimpler

können. 2019 hatten wir in dem Landeswettbewerb mit der „Textilen Kreativwerkstatt“ einen der Hauptpreise, der mit 450.000 € dotiert war, gewonnen. Somit können wir das Vorhaben ohne gemeindliche Mittel realisieren. Ein sehr glücklicher und einmaliger Vorgang, für uns eine Riesenchance. Um diese optimal zu nutzen, bedarf es der Reaktivierung des bundesweiten Netzwerkes, das wir bis März 2020 aufgebaut haben und die enge Einbeziehung der Bevölkerung. Leider sind wir noch weit von einer Normalität entfernt, die das unkomplizierte Durchführen von Veranstaltungen, aber auch Begehungen, echte Bürgerbeteiligung und Austausch ermöglicht.

Mittlerweile sind wieder Sportveranstaltungen zulässig. Sobald sich die Möglichkeit bot, hat der TSV Großschönau sofort die ursprünglich für Anfang Juni geplante Radtouristik – die „TRIXI-Tour“ nachgeholt. Der enorme Zuspruch und ideales Radelwetter waren der Lohn für diese Mühe. Das Euroregionale Schwimmfest im Kleinen Bad Anfang Juli war ebenfalls ein voller Erfolg und steht in der 111-jährigen Tradition des Schwimmsports in Großschönau. Herzlichen Glückwunsch zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum, das in diesen Tagen begangen wird.

Lange haben wir uns die Durchführung des Schissn offengehalten. Nachdem im Juni noch nicht klar war, ob und unter welchen Bedingungen eine solche Veranstaltung durchgeführt werden darf, haben wir das Gespräch mit den Schaustellern aus der Region gesucht. Diese haben angeboten, in eigener Verantwortung eine Sommerkirmes zu organisieren. In Abstimmung mit dem Gemeinderat haben wir uns für diese Variante entschieden. Nach dem im letzten Jahr keine Veranstaltung möglich war, findet nun dank des Engagements der Schausteller vom 16. bis 18. Juli auf der Schießwiese wieder ein Volksfest statt.

Nun neigt sich das 2. Schuljahr unter „Corona-Bedingungen“ dem Ende entgegen. Es war wieder eine enorme Herausforderung für die Schüler, Lehrerkollegien und die Familien. In der Hoffnung, dass uns Ähnliches künftig erspart bleibt, wünsche ich Ihnen eine erholsame und unbeschwertere Ferien- und Urlaubszeit.

  
Ihr Frank Peuker, Bürgermeister

## Veranstaltungshinweis

16. – 18.07.2021

SommerKirmes Großschönau Schießwiese



**Amtlicher Teil**

**Beschlüsse aus der 6. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 28.06.2021 im Saal des Niederkretscham Waltersdorf „Naturparkhaus Zittauer Gebirge“ in 02799 Großschönau / Erholungsort Waltersdorf, Hauptstr. 28**

**Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:**

- CDU-Fraktion: GR'in Blümel, GR Hoffmann, GR Hommel, GR Kranich, GR Seibt
- SPD-Fraktion: GR Hofmann, GR'in C. Reiche, GR M. Reiche, GR'in Töpfer, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
- Freie Wähler: GR'in Buttig, GR Feurich
- AfD: GR Wächter

**Einreicher: Bürgermeister: 24/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Beibehaltung der Elternbeiträge der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Großschönau im:

- Krippenbereich von 220,00 € je Vollzeitplatz (9h/Tag) und Monat
- Kindergartenbereich von 105,00 € je Vollzeitplatz (9h/Tag) und Monat
- Hortbereich von 55,00 € je Vollzeitplatz (6h/Tag) und Monat.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

*\* siehe öffentliche Bekanntmachung*

**Einreicher Bürgermeister: 25/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, Herrn Ulf Richter in offener Wahl zum Friedensrichter für die Wahlperiode 2021 – 2026 zu wählen.

**Abstimmungsergebnis:** 12 + 1 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 26/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 354 der Gemarkung Großschönau, gelegen am Mandauufer Höhe Niederer Mandauweg 4 zum Preis von 1.775,00 € an Frau Isabell Michel zu. Sämtliche mit dem Grunderwerb und der Vermessung der Teilfläche verbundenen Kosten sind durch die Antragstellerin zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 27/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 27/9 der Gemarkung Großschönau, gelegen neben Theodor-Haebler-Straße 18 in Großschönau, zum Preis von 2.200,00 € an Frau Dr. Vera Mehl zu. Sämtliche mit dem Grunderwerb und der Vermessung der Teilfläche verbundenen Kosten sind durch die Antragstellerin zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 28/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Sitzungstermine für den Gemeinderat Großschönau im 2. Halbjahr 2021 entsprechend der Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 29/06/2021-1**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros IHR BAUPLAN folgend, die Vergabe der Bauleistungen „Empfangsgebäude Bahnhof Großschönau – Bauabschnitt Dach / Fassade“ – Los 6.2 Natursteinarbeiten an die Firma Dünnbier Steinmetz und Restaurierungsgesellschaft aus Großschönau zum Angebotspreis von 48.871,52 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 29/06/2021-2**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros IHR BAUPLAN folgend, die Vergabe der Bauleistungen „Empfangsgebäude Bahnhof Großschönau – Bauabschnitt Dach / Fassade“ – Los 7 Malerarbeiten an die Firma Malermeister Heidrich aus Hainewalde zum Angebotspreis von 54.756,74 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 30/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Beauftragung des Nachtragsangebotes Nr. 4 des Loses 3 Zimmer- und Holzbauarbeiten der Baumaßnahme „Empfangsgebäude Bahnhof Großschönau – Bauabschnitt Dach / Fassade“ an die Firma Bau-Cooperation GmbH Bautzen zum Angebotspreis von 72.388,71 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 31/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros elkoplan GmbH aus Zittau folgend, die Vergabe der Bauleistungen „Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung, Bauabschnitt 2021/22 – Waltersdorfer Straße/ Jonsdorfer Straße/Südstraße“ an die Firma Uwe Mattausch – Elektrotechnik aus Oybin/OT Lückendorf zum Angebotspreis von 58.484,01 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Sitzung des Gemeinderates:**

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** findet am **Montag, dem 26.07.2021, 19:00 Uhr im Saal des Niederkretscham Waltersdorf** „Naturparkhaus Zittauer Gebirge“ in 02799 Großschönau / Erholungsort Waltersdorf, Hauptstr. 28 statt.

Themen werden u. a. sein: Vergabe von Bauleistungen – Ausbau der Ortsstraße „Am Kirschhübel“ im OT Erholungsort Waltersdorf; JUH-KiTa „Benjamin“ – Krippenneubau – Los 3 Gründach sowie Los 4 Fenster / Außentüren / Sonnenschutz; Aufhebung des Beschlusses 25/08/2020 zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Richard-Goldberg-Straße 5“ in Großschönau; Annahme und Vermittlung von Spenden für das 1. Halbjahr 2021; Feststellung des Jahresabschlusses 2016; Grundstücksangelegenheit – Verkauf des Flurstücks Nr. 2418/1 der Gemarkung Großschönau, gelegen an der Südstraße in Großschönau

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: [www.grossschoenau.de/Aktuelles](http://www.grossschoenau.de/Aktuelles).

**Behindertenbeauftragte**

Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 20.07.2021** in der Zeit **von 16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.



## Schiedsstelle

Bis auf Widerruf findet **keine Sprechzeit** der Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau statt. Der Friedensrichter, Herr Ralph Räder, ist aber ab 17:00 Uhr telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.



## Telefonsprechstunde des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Donnerstag, 12.08.2021, in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr** bietet der Bürgermeister, Herr Frank Peuker, wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.



## Mitteilung der Ordnungsverwaltung

### Information zu Verkehrseinschränkungen in Großschönau zur „SommerKirmes“ im Zeitraum vom 16.07.2021 bis 18.07.2021

#### Willkommen zur SommerKirmes 2021!

Das traditionelle und beliebte „Grußschinner Schissn“ kann leider pandemiebedingt nicht stattfinden.

Um jedoch das kulturelle Leben langsam wieder in die Normalität zu führen, hat der Gemeinderat die Durchführung einer „SommerKirmes“ unter der Regie eines privaten Veranstalters befürwortet. Diese wird situationsbedingt in einem kleineren Rahmen als das „Schissn“ ausfallen. Ein Händlermarkt wird nicht stattfinden, sodass eine Sperrung der Waltersdorfer Straße nicht notwendig wird.

Dennoch sind einige verkehrsrechtliche Maßnahmen erforderlich, um die Sicherheit aller Festbesucher und Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. So gilt ab Freitag, dem 16.07.2021, bis Sonntag, dem 18.07.2021, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf der Waltersdorfer Straße. (Achtung: Es werden Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt!)

Die Haltestelle „Schießwiese“ wird durch die KVG durchgängig angefahren. Wir bitten besonders hier um Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.

Zusätzliche Parkplätze werden keine ausgewiesen. Auf der Suche nach einer Parkmöglichkeit ist stets die StVO zu beachten (Durchfahrtsbreiten). Bitte nutzen Sie die nahegelegenen Parkplätze, z. B. an der Kirchstraße sowie die Parkbuchten entlang der Hauptstraße.

Für die Neuschönauer Straße gilt zwischen Wiesenweg und Waltersdorfer Straße das Halteverbot. Dies ist erforderlich, um für Rettungsfahrzeuge, Polizei und Lieferfahrzeuge ungehinderte Durchfahrt zu gewährleisten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine schöne Zeit auf der „SommerKirmes“.

**Caroline Lange**

SB Ordnungsverwaltung / Einwohnermeldeamt

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großschönau schreibt die Stelle eines/r Mitarbeiters/in im Bauhof / als Hausmeister aus.

Erforderlich ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf. Handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und ein eigener Pkw sind weitere Voraussetzungen. Ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Eigenorganisation, Verantwortungsbewusstsein, Höflichkeit, Umsichtigkeit und Belastbarkeit sind zur Erfüllung der Aufgaben unerlässlich. Bereitschaft zur Wochenend- und Feiertagsarbeit, flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Jahresarbeitszeitregelung gehören ebenfalls dazu. Arbeitsort ist das gesamte Gemeindegebiet.

Voraussetzung ist die Fahrerlaubnis Klasse C1 (Berechtigung zum Führen eines Multicar) bzw. der zeitnahe Erwerb dieser. Dazu muss mindestens eine glaubhafte Anmeldung bei einem Fahrschulunternehmen vorliegen, welche den Bewerbungsunterlagen beizufügen ist.

Die Stelle ist gekoppelt an eine Mitgliedschaft / Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr Großschönau / oder Waltersdorf.

Der Einsatz erfolgt vorrangig als Hausmeister in mehreren gemeindlichen Einrichtungen, aber auch Aufgaben wie Instandhaltungsarbeiten, Reparaturen, kleinere Bauarbeiten, Grünflächenpflege und Winterdienst gehören dazu.

Wir bieten u. a. einen abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeitsplatz, tarifgerechte Entlohnung, Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung, Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst und vermögenswirksame Leistungen.

Die Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 35 Wochenstunden (Jahresarbeitszeitregelung) und wird leistungsgerecht nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet.

Die Stelle soll voraussichtlich zum 01.10.2021 besetzt werden.

Aussagefähige Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 13.08.2021 schriftlich an die Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau. Eine Ablichtung der gültigen Fahrerlaubnis ist mit einzureichen.

Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit der elektronischen Datenübermittlung unter: [info@grossschoenau.de](mailto:info@grossschoenau.de) an. Es ist jedoch darauf zu achten, dass Anhänge nur im PDF-Format angenommen werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Schwager, Sachgebietsleiterin Allgemeine Verwaltung / Personal, Tel.: 035841 31016.

Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden können.

#### Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 in Verbindung mit dem Sächsischem Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSGD) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die mit dem Ausschreibungsverfahren erfassten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

**Frank Peuker, Bürgermeister**

## Gewährung einer Zuwendung an Großschönauer Vereine durch die Gemeinde

Sehr geehrte Damen und Herren Vereinsvorsitzende, wie bereits in der letzten Ausgabe des Nachrichtenblattes durch Bürgermeister Herrn Peuker angekündigt, hat sich der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau darauf verständigt, auch in

## Sprechzeiten

### der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	10:00 – 12:00 Uhr
Mo. / Mi.	geschlossen

diesem Haushaltsjahr die örtlichen Vereine durch finanzielle Mittel zu unterstützen. Sie können Ihre Anträge auf Förderung für die Kinder- und Jugendarbeit sowie Heimat- und Brauchtums- pflege gemäß der geltenden Förderrichtlinie mit zahlenmäßiger Untersetzung und detaillierter Projektbeschreibung bis spätes- tens **15.09.2021** bei der Geschäftsstelle des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau, Hauptstr. 54 in 02779 Großschönau einreichen. Bereits vorliegende Anträge behalten soweit ihre Gültigkeit. Das Formular sowie die Förderrichtlinie können von der gemeindlichen Website unter [www.grossschoenau.de/de/ Steuern-Recht-amp-Formulare](http://www.grossschoenau.de/de/ Steuern-Recht-amp-Formulare) heruntergeladen werden. Gleich- zeitig wird darauf hingewiesen, dass die Abrechnung der im Haushaltsjahr 2020 ausgereichten Zuwendungen – soweit noch nicht erfolgt – ebenfalls bis spätestens 15.09.2021 vorgelegt wer- den muss.

*Silke Schreiter, Geschäftsstelle Gemeinderat*

## Öffentliche Bekanntmachung

### Öffentliche Bekanntmachung der Personal- und Sachkosten der Kindertages- einrichtungen der Gemeinde Großschönau im Jahr 2020 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
erforderliche Personalkosten	986,17	410,79	221,91
erforderliche Sachkosten	394,60	164,32	89,13
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.380,77	575,11	311,04

Geringen Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Perso- nal- und Sachkosten.

(z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderli- chen Kosten für 9 Stunden).

**1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €		Hort 6h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,50	246,50		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	208,33	102,08	102,08	55,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	925,94	226,53	226,53	91,71

SVJ\* – Schulvorbereitungsjahr

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen,  
Zinsen und Mieten**

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	938,67
Zinsen	0,00
Miete	10,46
Gesamt	949,13

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat  
(Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
Gesamtauf- wendungen je Platz und Monat	8,61	3,58	1,94

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**

entfällt, da in der Gemeinde Großschönau nicht vorhanden.

Großschönau, den 16.07.2021



*Frank Peuker*

**Frank Peuker, Bürgermeister**

## Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen

Sie suchen ein neues Zuhause? Ob attraktiver  
Altbau oder moderner Neubau - hier kommen  
unsere aktuellen Angebote für den Monat

### Juli 2021

Wohnung	Straße	Größe	Heizungsart
4 Räume	Hauptstraße 63	93 m <sup>2</sup>	Zentralheizung
4 Räume	Buchbergstraße 17	79 m <sup>2</sup>	Fernwärme
3 Räume	Buchbergstraße 53	80 m <sup>2</sup>	Fernwärme
2 Räume	Dorfstr. 97, Waltersdorf	67 m <sup>2</sup>	Zentralheizung
2 Räume	Emil-Schiffner-Straße 6	49 m <sup>2</sup>	Zentralheizung
2 Räume	Sonnebergstraße 8	47 m <sup>2</sup>	Zentralheizung
2 Räume	Jonsdorfer Straße 12	43 m <sup>2</sup>	Elektroheizung
1 Raum	Emil-Schiffner-Straße 9	38 m <sup>2</sup>	Zentralheizung

Sprechen Sie mit uns - Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.  
Sie erreichen uns per Telefon unter **035841.35050**  
oder per E-Mail [info@w-w-g.net](mailto:info@w-w-g.net)

**Achtung! Durch Corona können Sie uns derzeit  
leider nur nach telefonischer Terminvereinbarung  
persönlich erreichen.**

Weitere Angebote finden Sie auch im Internet unter  
[www.w-w-g.net](http://www.w-w-g.net)  
**Ihre Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH**



**Informationen  
aus der Ortschaft  
Erholungsort Waltersdorf**

**Liebe Leser des Nachrichtenblattes,**

auch dieses Jahr möchte ich mich als erstes bei allen Gastronomen, Vereinen, Helfern, Organisatoren und Gästen bedanken, die es möglich gemacht haben, die Sommersonnenwendfeier in Waltersdorf wieder so durchzuführen, wie im letzten Jahr. Beteiligt waren analog zum letzten Jahr die Rübezahlabau mit dem Schützenverein, die Sonnebergbau mit dem ASVL, das Quirle-Häusl mit dem Förderverein der Feuerwehr, Mandys Gebirgs-laden mit Helfern, die keinem Verein angehören, der „Wanderfreund“ mit dem Wanderverein und die Kaffee Rösterei mit dem Kretschamverein. Vielen Dank. Einige Gastronomen und auch viele Besucher haben sich dafür ausgesprochen, diese Art der Sonnenwendfeier so beizubehalten. Es gibt da natürlich Vor- und Nachteile. Jeder Veranstalter hat etwas davon und die Organisation liegt auf breiten Schultern und auch die Besucher wandern von einer Stelle zur anderen. Der Ursprung einer Sonnenwendfeier ist, dass sich die Gäste an einem zentralen Ort zusammenfinden und den Abend gemeinsam verbringen. Ich denke, hierüber müssen wir im nächsten Jahr noch einmal diskutieren.

Der erste Bauabschnitt der Hauptstraße in Waltersdorf ist kurz vor der Fertigstellung. Die Firma Bau GmbH Franke hat das alles gut gelöst, die Wogen des Widerstandes aus dem letzten Jahr haben sich geglättet und ich möchte mich bei der Firma für ihre gute Arbeit bedanken. Den zweiten Bauabschnitt wird nun die Firma STL Bau GmbH bauen. Wir mussten den Vergabebeschluss an die Firma Bau GmbH Franke aufheben. Darum hat nun die Firma STL Bau GmbH den Zuschlag erhalten. Ich weiß nicht wofür es gut ist, aber vielleicht hat diese Variante auch ein Gutes. Bau-beginn ist noch dieses Jahr und von der Verwaltung wurde zugesichert, dass mit den betroffenen Anwohnern gesprochen wird, bevor die Baumaßnahme beginnt. Die Baustelle am Mühlgraben-zufluss ist auch im vollen Gang.

Kürzlich hatten wir eine Begehung mit dem Bauamtsleiter Herrn Hummel. Wir haben ihn auf den desolaten Zustand der Straße und der Bäume hingewiesen. Es wird hier keine schnelle Lösung geben, aber mit kleinen Schritten ist vielleicht eine Verbesserung zu erwarten. Das nächste Problem ist der Weg der Schulkinder von der Bushaltestelle Waltersdorf Kirche zum Kinderhaus. Dort ist der Bewuchs von Grünpflanzen so stark, dass etwas getan werden muss. Auch die Mauer an der Treppe ist in einem bedenklichen Zustand. Herr Milde hat sich dieser Sache angenommen.

Das waren die neuen Nachrichten aus dem Erholungsort Waltersdorf. So bleibt mir noch, Ihnen einen schönen und erholsamen Sommerurlaub zu wünschen.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 18.08.2021 im Niederkretscham statt.

**Frank Feurich,**  
Ortsvorsteher

**Sprechzeiten des Ortsvorstehers:**

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus  
„Niederkretscham“ Erholungsort Waltersdorf  
Telefon: 035841 38696



**Informationen  
aus der  
Gemeinde Hainewalde**

**Liebe Hainewalder,**

**liebe Leser des Nachrichtenblattes,**

es ist schon erstaunlich, wie die Natur auf klimatische Situationen innerhalb kurzer Zeit reagiert. Selbst Fichten, die in den letzten zwei Dürre- und Hitzejahren schon abgeschrieben waren, sprießen dieses Jahr aufgrund der relativ feuchten Witterung wieder. Das trifft allerdings nicht für Bäume zu, die zwischenzeitlich schon vom Borkenkäfer befallen wurden. Es darf sich also eine gewisse Hoffnung regen, dass wir im Winter noch auf schneebedeckte Fichten und andere Nadelgehölze treffen und die „grünen Blätter“ am Tannenbaum nicht völlig der Legende angehören.

**Kitagebühren**

Zwar mit Widerwillen, aber praktisch unabdingbar, haben die Gemeinderäte auf eine Erhöhung der Kindergartengebühren reagiert. So steigen die Elternanteile im Krippen- und Kindergartenbereich je Vollzeitzeitplatz und Monat um 10 Euro, im Hortbereich um 4 Euro. Für Alleinerziehende und Eltern mit mehreren Kindern, welche gleichzeitig eine Kindertagesstätte besuchen, werden die Elternbeiträge ermäßigt. Eltern, welche nur über ein geringes Einkommen verfügen, haben die Möglichkeit zur Übernahme des Elternbeitrages durch das Jugendamt. Die Erhöhung der Platzkosten ist u. a. in allen Bereichen auf die Kostenübernahme für Vor- und Nachbereitungskosten des Kita-Personals auf Grund des „Gute KiTa Gesetzes“ zurückzuführen. Auch die Anpassung des Personalschlüssels im Krippenbereich auf 1:5 (1 Erzieher für 5 Kinder; vorher 1:6) sorgt neben allgemeinen Tarifsteigerungen für höhere Kosten. Ich hoffe natürlich, dass bei den betroffenen Eltern auch eine Einkommenserhöhung stattgefunden hat, so dass die kommunalen Forderungen solide abgedeckt werden können. Nach Abzug des Landeszuschusses, der Elternbeiträge und der Verrechnung der Betreuungskosten mit anderen Gemeinden trägt die Gemeinde Hainewalde noch über 255.000 Euro für die Kindereinrichtung. Ein stolzer Betrag! Es ist aber seit Jahren auch ein deutliches Bekenntnis der jeweiligen Gemeinderäte für unsere Kindereinrichtung. Großzügige Baumaßnahmen und Erweiterungen im Laufe der Jahre zeugen zusätzlich für den hohen Stellenwert, den die Kita im Ort genießt. Und das sollte so bleiben.

**Friedensrichter gewählt**

Am 9. August 2021 endet die Wahlperiode für den langjährigen Friedensrichter, Herrn Ralph Räder. Ich denke, Herr Räder hatte mit den Hainewaldern als friedliebendes Völkchen relativ wenig Arbeit und ich möchte mich hiermit ganz herzlich für seine ehrenamtliche Tätigkeit bedanken. Als neuer Friedensrichter hat sich Herr Ulf Richter (Name verpflichtet!) für das Amt beworben und wurde vom Gemeinderat Großschönau und Hainewalde ordnungsgemäß gewählt. Ich wünsche Herrn Richter ein glückliches Händchen für seine verantwortungsvolle, neue ehrenamtliche Tätigkeit und werde selbst bemüht sein, dass Hainewalder Streitigkeiten nicht erst auf dem Tisch des Friedensrichters landen, sondern – wie oft praktiziert – bei uns vor Ort geklärt werden. Generell besser ist es jedoch, Frieden zu halten.

**In eigener Sache**

Es heißt immer so schön: „Die Jahre vergehen wie im Fluge, je älter man wird“. Nun ereilt auch mich schon wieder ein „Runder“ und ich habe mich in Anbetracht der pandemiebedingt wenig erbaulichen Zeiten der letzten anderthalb Jahre entschieden, meinen „Jahrestag“ mit einem „Tapetenwechsel“ zu verbinden. Ich werde also nicht im Ort und auch telefonisch nicht erreichbar sein.

Und wie es weiterhin so schön heißt: „Ich bitte von Blumen- und Kranzspenden abzusehen...“. Wer an diesem Tag im Guten an mich denkt, der/die würde mir trotzdem eine große Freude bereiten. Ich wünsche, dass auch Sie die momentan virenarmer Zeit für Aktivitäten nutzen können, die Ihnen Freude bereiten. Und den Schülern wünsche ich eine schöne entspannte Ferienzeit.

*Ihr Jürgen Walther*



*Es ist nicht das wichtigste sanierungsbedürftige Objekt im Ort, aber es ist förderfähig: Unser ehrwürdiges Kriegerdenkmal vor dem neuen Friedhof wird innerhalb des nächsten Jahres umfassend restauriert.*

*Foto: Jürgen Walther*

**Beschlüsse aus der 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 28.06.2021**

**08/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt, Herrn Ulf Richter, wohnhaft in 02779, Emil-Schiffner-Str. 1, in offener Wahl zum Friedensrichter für die Wahlperiode 2021 – 2026 zu wählen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates  
 zzgl. Bürgermeister: 12 + 1  
 Anwesend: 8 + 1  
 Ja-Stimmen: 8 + 1  
 Nein-Stimmen: keine  
 Stimmenthaltungen: keine  
 Befangenheit: keine

**09/06/2020**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Erhöhung der Elternbeiträge in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Hainewalde ab dem 01.09.2021 wie folgt:

- Krippenbereich von 210,00 € auf 220,00 € je Vollzeitplatz und Monat
- Kindergartenbereich von 100,00 € auf 110,00 € je Vollzeitplatz und Monat
- Hortbereich von 56,00 € auf 60,00 € je Vollzeitplatz und Monat.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates  
 zzgl. Bürgermeister: 12 + 1  
 Anwesend: 8 + 1  
 Ja-Stimmen: 6 + 1  
 Nein-Stimmen: 1 (GR Leubner)  
 Stimmenthaltungen: 1 (GR Mory)  
 Befangenheit: keine

*\* siehe öffentliche Bekanntmachung*

**11/06/2021**

Der Zuschlag für die Vergabe der Bauleistungen „Sanierung Wohnung EG rechts, Schulgasse 2, 02779 Hainewalde – Los Heizung / Lüftung / Sanitär“ wird an die Fa. Gas- und Wasserinstallation Steffen Leubner aus Hainewalde zum Angebotspreis von 10.990,61 € brutto erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates  
 zzgl. Bürgermeister: 12 + 1  
 Anwesend: 9 + 1  
 Ja-Stimmen: 8 + 1  
 Nein-Stimmen: keine  
 Stimmenthaltungen: keine  
 Befangenheit: 1 (GR Leubner)

**12/06/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung und Umgestaltung des Kriegerdenkmals in Hainewalde an das Landschaftsarchitekturbüro Hänsch aus Großschönau zu einem Angebotspreis von 5.488,11 € brutto.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates  
 zzgl. Bürgermeister: 12 + 1  
 Anwesend: 9 + 1  
 Ja-Stimmen: 8 + 1  
 Nein-Stimmen: keine  
 Stimmenthaltungen: 1 (GR Golde)  
 Befangenheit: keine

**Bitte vormerken:**

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, den 19.07.2021, 19:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Hainewalde, Kretschamberg 6**, vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

**Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:**

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.  
**Bürgersprechstunde Dienstag und Donnerstag**  
 09:00 – 10:00 Uhr Frau Wenzel

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Öffentliche Bekanntmachung der Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Hainewalde im Jahr 2020 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG**

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
erforderliche Personalkosten	1.005,62	419,01	226,26
erforderliche Sachkosten	308,90	128,71	69,50
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.314,52	547,72	295,76

Geringen Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten.

(z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Kosten für 9 Stunden).

**1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €		Hort 6h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,50	246,50		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	210,00	100,00	100,00	56,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	858,02	201,22	201,22	75,43

SVJ\* – Schulvorbereitungsjahr

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Mieten**

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	301,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	301,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	7,64	3,19	1,72

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**

entfällt, da in der Gemeinde Hainewalde nicht vorhanden.

Hainewalde, den 16.07.2021



*Jürgen Walther*  
**Jürgen Walther,**  
Bürgermeister

**Staffelung der Elternbeiträge in der Kita Mandauspatzen ab 01.09.2021**

Elternbeiträge	Familie	Alleinerziehend
Krippe, max. 9 Stunden		
1. Kind	220,00 €	209,00 €
2. Kind	154,00 €	143,00 €
3. Kind	66,00 €	55,00 €
4. Kind	22,00 €	11,00 €
Krippe, max. 7,5 Stunden		
1. Kind	182,60 €	173,47 €
2. Kind	127,82 €	118,69 €
3. Kind	54,78 €	45,65 €
4. Kind	18,26 €	9,13 €

Krippe, max. 6 Stunden		
1. Kind	147,40 €	140,03 €
2. Kind	103,18 €	95,81 €
3. Kind	44,22 €	36,85 €
4. Kind	14,74 €	7,37 €
Krippe, max. 4,5 Stunden		
1. Kind	110,00 €	104,50 €
2. Kind	77,00 €	71,50 €
3. Kind	33,00 €	27,50 €
4. Kind	11,00 €	5,50 €
Kindergarten, max. 9 Stunden		
1. Kind	110,00 €	104,50 €
2. Kind	77,00 €	71,50 €
3. Kind	33,00 €	27,50 €
4. Kind	11,00 €	5,50 €
Kindergarten max. 7,5 Stunden		
1. Kind	91,30 €	86,74 €
2. Kind	63,91 €	59,35 €
3. Kind	27,39 €	22,83 €
4. Kind	9,13 €	4,57 €
Kindergarten, max. 6 Stunden		
1. Kind	73,70 €	70,02 €
2. Kind	51,59 €	47,91 €
3. Kind	22,11 €	18,43 €
4. Kind	7,37 €	3,69 €
Kindergarten, max. 4,5 Stunden		
1. Kind	55,00 €	52,25 €
2. Kind	38,50 €	35,75 €
3. Kind	16,50 €	13,75 €
4. Kind	5,50 €	2,75 €
Hort, 5 Stunden		
1. Kind	49,80 €	47,31 €
2. Kind	34,86 €	32,37 €
3. Kind	14,94 €	12,45 €
4. Kind	4,98 €	2,49 €
Hort, 6 Stunden		
1. Kind	60,00 €	57,00 €
2. Kind	42,00 €	39,00 €
3. Kind	18,00 €	15,00 €
4. Kind	6,00 €	3,00 €

**Krippe / Kindergarten**

- bei 7,5 Stunden werden 0,83 des Elternbeitrages für 1. Kind 9 Stunden der Familie ermittelt
- bei 6 Stunden werden 2/3 (0,67) des Elternbeitrages für 1. Kind 9 Stunden der Familie ermittelt
- bei 4,5 Stunden werden 50 % des Elternbeitrages für 1. Kind 9 Stunden der Familie ermittelt
  - 1. Kind der Familie entspricht 100 %
  - 2. Kind der Familie entspricht 70 %

- 3. Kind der Familie entspricht 30 %
- 4. Kind der Familie entspricht 10 %

Die Reduzierung der Beträge für Alleinerziehende erfolgt vom  
1. Kind der Familie je Betreuungszeit

- 1. Kind Alleinstehend sind 95 %
- 2. Kind Alleinstehend sind 65 %
- 3. Kind Alleinstehend sind 25 %
- 4. Kind Alleinstehend entspricht 5 %

**Hort**

- bei 5 Stunden werden 5/6 (0,83) des Elternbeitrages für 1. Kind  
6 Stunden der Familie ermittelt

- 1. Kind der Familie entspricht 100 %
- 2. Kind der Familie entspricht 70 %
- 3. Kind der Familie entspricht 30 %
- 4. Kind der Familie entspricht 10 %

Die Reduzierung der Beträge für Alleinerziehende erfolgt vom  
1. Kind der Familie je Betreuungszeit

- 1. Kind Alleinstehend sind 95 %
- 2. Kind Alleinstehend sind 65 %
- 3. Kind Alleinstehend sind 25 %
- 4. Kind Alleinstehend entspricht 5 %



**DACHDECKEREI  
KÖHLER**

Inh. R. Köhler

- *Steildach*  
in Ziegel- o. Naturschiefer
- *Fassade*
- *Flachdach*

---

Richard-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau  
Telefon 035841 37673 · Fax 63775

Funk 0162 9223248

dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de



**Bestattungsinstitut „Friede“**

U. Zimmermann GmbH  
Görlitzer Straße 1  
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683  
Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden  
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND  
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

**UWE SEIDEL**

- SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATION -  
- ALTERNATIVE ENERGIEN -

---

Niederer Mandauweg 26  
02779 Großschönau

Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498  
Funk: 0151 61054506

u.seidel-grossschoenau@t-online.de

**Nichtamtlicher Teil**

**Abfallentsorgung**



**Juli / August**

- Gelbe Tonne: Mittwoch, 11.08.2021
- Bioabfall: Dienstag, 27.07.2021  
Dienstag, 10.08.2021
- Restmüll: Dienstag, 20.07.2021  
Dienstag, 03.08.2021
- Blaue Tonne: Dienstag, 27.07.2021
- Schadstoffmobil: 11.08.2021      11:30 – 12:15 Uhr  
Kretschamberg

Angaben sind ohne Gewähr.

**Campinghof - Sell**

Hofladen und Landwirtschaftsbetrieb

Verkauf  
Hausschlachtung

am 16.07. vom Rind  
und  
am 30.07. vom Rind

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr



Saalendorf Nr. 5  
02799 Großschönau  
OT Waltersdorf  
Telefon 035841 36357  
www.sell-hof.de



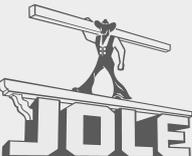

Hochbau  
kleiner Tiefbau  
Um- und Ausbau

VOGT & LISCHKE

**Vogt & Lischke Hochbau GmbH**

Geschäftsführer: Dirk Lischke

Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau  
Tel.: 035841 72005 · Fax: 679058 · Mobil: 0173 9851349  
E-Mail: vogt-lischke@web.de · www.hochbau-vogt-lischke.de



**HOLZWERKSTATT  
GROSSSCHÖNAU**

Zimmerei Klaus Lehmann

Zimmerei und Holzbau · Meisterbetrieb  
Gebäudeenergieberatung

Auf dem Sande 8, 02779 Großschönau  
Tel. 035841/72058 · 0171/4920083 · mail: info@jole-holzwerkstatt.de

**Informationen**

**Familiennachrichten  
des Standesamtes**

**Wir kondolieren den Angehörigen  
der Verstorbenen**



**Christliebe Else Kretschmar, geb. Kahlert**  
aus Großschönau

**Maria Christina Göttlich**  
aus Großschönau

**Else Erna Moraweg, geb. Scholz**  
aus Großschönau

**Hermann Martin Lange**  
aus Großschönau, zuletzt AWO-Pflegeheim Jonsdorf

**Hartmut Gerd Grollmisch**  
aus Großschönau

**Brigitte Christine Monden, geb. Neumann**  
aus Großschönau

**Wir gratulieren den Ehepaaren**



**Dr. Jutta und Peter Krause**  
aus Hainewalde  
am 31.07.2021

**zum Fest der goldenen Hochzeit**

**Heide und Winfried Hahmann**  
aus Großschönau  
am 22.07.2021

**Irene und Karl Lubinsky**  
aus Großschönau  
am 22.07.2021

**Erika und Siegfried Suske**  
aus Großschönau  
am 27.07.2021

**Erika und Helmut Greulich**  
aus Großschönau  
am 28.07.2021

**Elke und Horst Gampert**  
aus Großschönau  
am 31.07.2021

**Brigitte und Manfred Sommer**  
aus Hainewalde  
am 10.08.2021

**zum Fest der diamantenen Hochzeit**

**sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele  
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,  
Harmonie und Gesundheit.**

**Altersjubilare**



**Gemeinde Großschönau**

**Wir gratulieren herzlich zum**

70. Geburtstag	Frau Renate Rößler	18.07.1951
	Frau Veronika Linke	27.07.1951
	Herr Wolfgang Ullrich	01.08.1951
	Frau Jutta Wünsche	01.08.1951
	Frau Erika Winkler	03.08.1951
	Frau Ingrid Druschke	10.08.1951
	Frau Gisela Sperlich	13.08.1951
75. Geburtstag	Frau Heidemarie Herzog	17.07.1946
	Frau Margitta Diesner	07.08.1946
80. Geburtstag	Herr Klaus Göhlert	22.07.1941
85. Geburtstag	Frau Anita Tietze	29.07.1936

**OT Erholungsort Waltersdorf**

**Wir gratulieren herzlich zum**

80. Geburtstag	Frau Martha Zabel	29.07.1941
----------------	-------------------	------------

**Gemeinde Hainewalde**

**Wir gratulieren herzlich zum**

70. Geburtstag	Herr Wolfgang Lindner	24.07.1951
	Herr Jürgen Walther	25.07.1951
	Herr Volker Michel	07.08.1951
75. Geburtstag	Herr Reinhard Rähder	30.07.1946
80. Geburtstag	Herr Peter Tempel	02.08.1941
	Herr Wilfried Kuttner	12.08.1941
	Frau Barbara Kremnitz	13.08.1941

**Ärztbereitschaft**



**für die Gemeinden Großschönau  
mit dem Ortsteil Erholungsort  
Waltersdorf und Hainewalde**

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr  
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher

Bereitschaftsdienst: **116 117**

Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr

Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr

Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**

Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

**Allgemeine Bereitschaftsdienste**  
**Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau**  
**Telefon: 0175 9809462**

**Zahnärztereitschaft**

aktueller Überblick unter:

[www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

**jens vogt**



**Zimmerei  
Sägewerk**  
Holzbau  
Umgebundesanierung

**Dorfstraße 15a  
02799 Waltersdorf**

Telefon 035841 63976

Fax 035841 63978

Funk 0172 3622979

[www.zimmerei-jens-vogt.de](http://www.zimmerei-jens-vogt.de)

**Hundekottüten  
erhalten Sie in  
der Gemeindeverwaltung,  
Zimmer 12.  
100 Stück kosten 1,- €.**



**Veranstaltungsplan  
der Gemeinden  
Großschönau mit dem Erholungsort  
Waltersdorf und Hainewalde**

**Mitte Juli bis Mitte August 2021**

**Freitag, 16.07.**

**SommerKirmes** Schießwiese  
**auf der Schießwiese** Großschönau  
Freitag ab 16:00 Uhr,  
Samstag & Sonntag ab 14:00 Uhr,  
Freitag gegen 22:00 Uhr  
Großes Eröffnungsfeuerwerk

**Samstag, 17.07.**

14:00 **Naturparkführung** Naturparkhaus  
**„Rund um Waltersdorf“** „Zittauer Gebirge“  
Die Wanderung wird von einem Erholungsort  
geschulten Naturparkführer Waltersdorf  
durchgeführt.  
Gruppengröße max. 20 Personen.  
Um Anmeldung im Tourismuszentrum  
Zittau wird gebeten.  
Dauer der Wanderung ca. 2 Std.

**Dienstag, 20.07.**

10:00 **Interessanter Dorfspaziergang** Treff:  
**durch Hainewalde** Kanitz-Kyawsches  
mit Besichtigung der Park- Schloss  
und Außenanlagen des „Sanssouci Hainewalde  
der Oberlausitz“, Siedemühlteich,  
Kanitz-Kyawsche Gruft, Kräutergarten  
Anmeldung in der Tourist-Information  
Großschönau im Naturparkhaus  
„Zittauer Gebirge“

**Donnerstag, 22.07.**

10:00 **Ortsführung** ab Parkplatz  
**durch Großschönau** Ev.-Luth. Kirche  
Großschönau

**Mittwoch, 28.07.**

10:00 **Interessanter Dorfspaziergang** Treff:  
**durch Hainewalde** Kanitz-Kyawsches  
mit Besichtigung der Park- Schloss  
und Außenanlagen des „Sanssouci Hainewalde  
der Oberlausitz“, Siedemühlteich,  
Kanitz-Kyawsche Gruft, Kräutergarten  
Anmeldung in der Tourist-Information  
Großschönau im Naturparkhaus  
„Zittauer Gebirge“

**Donnerstag, 29.07.**

10:00 **Ortsführung entlang** ab Naturparkhaus  
**der Umgebendehäuser** „Zittauer Gebirge“  
Erholungsort Waltersdorf

10:30 **Kräuterwanderung** Treff: Gaststätte  
**durch die Pocheaue** „Jägerwäldchen“  
Dauer ca. 1,5 – 2 Std. Bertsdorf-Hörnitz  
Bei Regenwetter entfällt  
die Wanderung.

**Mittwoch, 04.08.**

09:00 **Wanderung der Natur- und** Naturparkhaus  
**Wanderfreunde „Lausche“** „Zittauer Gebirge“  
**Waltersdorf e.V.** Erholungsort  
in Richtung Breiteberg / Bertsdorf, Waltersdorf  
große Tour 12 km Start am Naturparkhaus,  
kleine Tour 4 km erst mit privaten PKWs,  
Verantw. R. Jäkel, Tel. 035841 37997

**Donnerstag, 05.08.**

10:00 **Ortsführung** ab Parkplatz  
**durch Großschönau** Ev.-Luth. Kirche Großschönau

**Freitag, 06.08.**

19:30 **Sagenhafter Abendspaziergang** ab Parkplatz  
**durch Großschönau** Ev.-Luth. Kirche  
Großschönau

10:00 **Ortsführung** ab Naturparkhaus  
**entlang der Umgebendehäuser** „Zittauer Gebirge“  
Erholungsort Waltersdorf

**Samstag, 14.08.**

14:00 **Naturparkführung** Naturparkhaus  
**„Rund um Waltersdorf“** „Zittauer Gebirge“  
Die Wanderung wird von einem Erholungsort  
geschulten Naturparkführer Waltersdorf  
durchgeführt.  
Gruppengröße max. 20 Personen.  
Um Anmeldung im Tourismuszentrum  
Zittau wird gebeten.  
Dauer der Wanderung ca. 2 Std.

– Änderungen vorbehalten –

**Öffnungszeiten Tourist-Information  
Großschönau / Erholungsort Waltersdorf  
und der Erlebnisausstellung  
im Naturparkhaus Zittauer Gebirge**

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,  
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag,  
Donnerstag, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr  
Sonnabend, Sonntag,  
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

**Sonderausstellung:** zur Aussichtsplattform auf der Lausche

**Neues aus der Tourist-Information**

Anstelle des traditionellen „Grußschinner Schissn“ findet am Wochenende vom 16. bis 18. Juli eine „SommerKirmes“ statt. Genauer entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender.

Das Gerhard-Hauptmann-Theater beginnt seinen diesjährigen Sommerspielplan unter freiem Himmel. Die Tourist-Information verkauft Tickets für die Vorstellung der Freilichtbühne Jonsdorf.

Ab Juli bietet der Naturpark Zittauer Gebirge e.V. in Zusammenarbeit mit dem Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge Wanderungen mit ausgebildeten Naturpark-Führern in Waltersdorf, Jonsdorf, Oybin und Lückendorf an.

Detaillierte Informationen zu Wanderungen, Führungen und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsplan; gerne ist Ihnen auch die Tourist-Information mit Auskünften behilflich.

**Heike Michel**

**Öffnungszeiten  
TRIXI-Bad Großschönau**

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau  
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de



**Freizeitbad**

Montag – Freitag 11:30 – 22:00 Uhr  
Sonnabend, Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr

**Saunalandschaft**

Montag – Sonntag 13:00 – 22:00 Uhr

**Waldstrandbad**

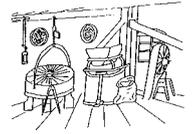
Montag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr  
in den Sachsenferien 09:00 – 20:00 Uhr

**TRIXI SPA**

Dienstag – Sonnabend 13:00 – 21:00 Uhr

**Volkskunde- und  
Mühlenmuseum Waltersdorf**

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf  
Telefon: 035841 72872  
E-Mail: muehlen-museum@web.de



**Öffnungszeiten:**

Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr mit Führung  
Freitag, Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

Weitere Führungen sind ab 4 Personen nach Vereinbarung möglich. Telefon: 035841 36734

Am 26. Juni 2021 konnten wir Corona bedingt nun unsere neue Dauerausstellung zu „Türstöcke aus Waltersdorfer Sandstein – Zeugnisse heimischer Handwerkskunst“ der Öffentlichkeit vorstellen.

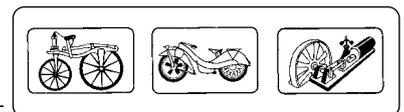
In dieser Ausstellung wird die Einzigartigkeit von Waltersdorf, unsere Türstöcke, ins rechte Licht gesetzt. Beim Gang durch das Dorf kommt der Besucher an vielen Türstöcken unwillkürlich vorbei. Die Ausstellung zeigt die ganze Spannweite. Es lohnt sich auch für Einheimische, wieder einmal unser kleines Museum zu besuchen. In der Ausstellung kann der eine oder der andere Einwohner seinen eigenen Türstock wiederfinden.

In der Ausstellung wird auch auf die Waltersdorfer Steinbrüche hingewiesen, wo das geeignete Material dafür herkommt. In diesem Zusammenhang planen wir die Umsetzung eines vor 33 Jahren geborgenen Türstockes, der seither auf dem Gelände der Firma Dünnbier lagert. Gemeinsam mit Herrn Manfred Lorenz aus Jonsdorf wurden die Steinbrüche auf der Helleberg- und der Sonnebergseite erkundet. In der Nähe der Steinbrüche sind Informationstafeln geplant, die Auskunft über den Namen, eine Zeichnung und die hauptsächlichsten Pächter sowie einen QR-Code, welcher auf unsere Webseite verweist, beinhalten sollen. Dafür wurde vom Förderverein ein LEADER-Antrag gestellt und nun warten wir auf einen möglichst positiven Bescheid.

*Christine Goldberg-Holz, Vorsitzende des Fördervereins*

**Motorrad- und  
Technikumuseum Großschönau**

Hauptstraße 85,  
02779 Großschönau,  
Telefon: 035841 38885  
www.motorrad-veteranen-  
technik-museum.de



**Öffnungszeiten:**

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr  
Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr  
letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung über die Tourist-Information Großschönau, Tel. 035841 2146

**Gemeindebibliothek Großschönau**

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau  
Telefon: 035841 31035  
E-Mail: bibliothek@grosschoenau.de



**Öffnungszeiten:**

Montag 10:00 – 16:00 Uhr  
Dienstag u. Donnerstag 12:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

In der Zeit vom 09. bis 27.08.2021 ist die Bibliothek nur dienstags und donnerstags von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

**Museen**

**Deutsches Damast- und  
Frottiermuseum**



Schenaustraße 3, 02779 Großschönau  
Telefon: 035841 35469,  
E-Mail: museum@grosschoenau.de

**Öffnungszeiten:**

Dienstag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr  
Sonnabend, Sonntag,  
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

**Das Deutsche Damast- und Frottiermuseum ist wieder geöffnet und erwartet seine Besucher zu den gewohnten Öffnungszeiten. Führungen sind weiterhin leider nicht möglich.**

Wie bereits angekündigt, erwartet Sie die **Sonderausstellung „Süße Oberlausitz“** im Kunstkabinett des Deutschen Damast- und Frottiermuseums. Einen Besuch dieser ganz besonderen Ausstellung sollten Sie sich nicht entgehen lassen, werden doch bei dem einen oder anderen Besucher süße Erinnerungen geweckt. Entdecken Sie gemeinsam mit Ihrer Familie und Ihren Freunden und Gästen die Geschichte süßer und schokoladiger Köstlichkeiten aus der Oberlausitz. Von KOSA bis HAKO ist alles dabei. Die Ausstellung konnte bis zum 1. August verlängert werden. An diesem Tag richtet das DtDFM eine Finissage aus.

Bereits am darauffolgenden Sonntag, dem **8. August**, öffnet die **nächste Sonderausstellung** zur Frage **„Kitsch oder Kunst?“**, die bis zum 29. August 2021 zu sehen sein wird. Die Ausstellung zeigt die künstlerische Auseinandersetzung zum Thema Kitsch und Kunst, u. a. am inzwischen als Inbegriff von Kitsch geltenden Beispiel der Waldlandschaft mit röhrendem Hirsch oder dem Knusperhäuschen à la Hänsel und Gretel. Durch neue künstlerische Interpretationen ist eine Schau von textilen Arbeiten im Spannungsfeld zwischen Zerstörung der Umwelt, den Träumen der Großmutter, Wildbeobachtung, Corona und dem Kampf um Macht und Geld entstanden. Kreiert wurde die Ausstellung vom Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal. Als Kuratorin wirkte hier u. a. die in Zittau geborene und in Frankfurt a. M. lebende Textildesignerin und Diplomingenieurin Gisela Hafer mit, deren Ausstellung „StoffGeschichten“ vom 08.08. bis 03.10.2021 im Schloss Königshain zu sehen ist.

Die **„Lebendige Schauwerkstatt“** zeigt sich von einer neuen Seite: Der Förderverein des DtDFM erzählt in einem Kurzfilm die spannende Geschichte der Entstehung und des Aufbaus der Werkstatt. An drei Bildschirmen wird die Arbeitsweise von mehreren Textilmaschinen erlebbar – auch wenn gerade nicht gearbeitet wird.

*Heike Michel*

*Simone Freudenreich, Bibliothek Großschönau*

## Kirchen

### Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf  
Hainewalde – Hörnitz



**Liebe Gemeindeglieder und Gäste,**  
aufgrund der momentanen Lage können sich durch geänderte Vorgaben schnell Veränderungen ergeben, ob eine Veranstaltung stattfinden kann oder nicht. Wir bitten Sie deshalb, stets auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen zu beachten. Vielen Dank!

- Sonntag, 18.07.** 09:00 Uhr Predigtgottesdienst (ggf. mit Abendmahl) in Großschönau
- Sonntag, 25.07.** 19:00 Uhr Orgelvesper in Waltersdorf
- Sonntag, 01.08.** 10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Großschönau
- Sonntag, 08.08.** 10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Hainewalde  
19:00 Uhr Orgelvesper in Waltersdorf

Jeden Mittwoch finden **11:30 Uhr Kirch- und Orgelführungen in der Kirche Waltersdorf** mit Kantor Michael Tittmann statt.

#### Kirchenöffnung

Vom 1. Juni bis 29. Oktober 2021 ist die Großschönauer Kirche dienstags bis samstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr für Besucher geöffnet.

Unser Kantor bietet wieder jeden Donnerstag eine kleine Orgelmusik von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr an.

Die Hygienevorschriften sind bitte einzuhalten!

### Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde  
www.efg-grossschoenau.de



- Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst
- Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
- 
- Montag 16.00 Uhr Bibelentdecker-Club für alle Kids von 3 bis 13 (nicht in den Sommerferien)



## Pfarrgemeinde Leutersdorf

**Pfarrer Dr. W. Styra**

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf

Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534

Mobil: 0152 54150752

E-Mail: pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:  
Di. und Do. 10:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

#### Gottesdienstordnung

- |            |           |  |
|------------|-----------|--|
| Samstag    | 17:30 Uhr | Hl. Messe<br>Kath. Kirche in Oppach        |
|            | 17:30 Uhr | Wortgottesdienst<br>Kapelle in Großschönau |
| Sonntag    | 09:00 Uhr | Hl. Messe<br>Kath. Kirche in Ebersbach/Sa. |
|            | 10:30 Uhr | Hl. Messe<br>Kath. Kirche in Leutersdorf   |
| Dienstag   | 18:00 Uhr | Hl. Messe<br>Oppach                        |
| Mittwoch   | 09:00 Uhr | Hl. Messe<br>Großschönau                   |
| Donnerstag | 09:00 Uhr | Hl. Messe<br>Ebersbach/Sa.                 |
| Freitag    | 18:00 Uhr | Hl. Messe<br>Leutersdorf                   |

#### Besondere Gottesdienste

- |                 |           |   |
|-----------------|-----------|---|
| So., 15.08.2021 | 10:30 Uhr | Hl. Messe zum Patronatsfest in Leutersdorf<br><b>Keine Hl. Messe in Ebersbach/Sa.</b> |
|                 | 14:30 Uhr | Dankandacht   |

ZUCKERTÜTEN  
GESCHENKIDEEN  
ZUR EINSCHULUNG  
SPIELZEUG FÜR  
BABY & KIND  
U. V. M.

Talstraße 84  
02779 Hainewalde  
Tel.: 035841-633209

**Montag + Freitag:**  
9 - 12 u. 14 - 18 Uhr  
**Samstag:** 9 - 12 Uhr



## Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

### Freiwillige Feuerwehr Hainewalde



#### Technik, die begeistert

Begeistert erkundeten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Hainewalde zum Dienstabend am 7. Juli das neue LF 10 der FW Leutersdorf. Es ist nicht nur eine Augenweide, sondern auch auf das Modernste ausgerüstet. Sogar ein Einfahrtstest in die Fahrzeughalle in Hainewalde wurde gewagt.

Auch die Hainewalder sollen in absehbarer Zeit ein neues, leistungsfähiges Fahrzeug erhalten, das hat der Gemeinderat entschieden. Nun machen sich Wehrleitung und Kameraden Gedanken, welche Ausrüstung es sein sollte. Noch einmal ein großes Dankeschön an die beiden Kameraden aus Leutersdorf, die nach Hainewalde gekommen sind und alles präsentierten.



#### Verdächtiger Feuerschein

Ein verdächtiger Feuerschein bei den Kälbersträuchern entpuppte sich am 19. Juni zum Glück als Sonnenwendfeuer. Gegen 23.00 Uhr heulten in Hainewalde die Sirenen.

„Feuerschein, Höhe Kälbersträucher“ vermeldete die Integrierte Rettungsleitstelle aus Hoyerswerda (IRLS).

Elf Kameraden eilten ins Depot und dann ging es mit beiden Löschfahrzeugen in Richtung Oderwitz. Eine etwas schwierige Angelegenheit. Es fehlte eine genaue Ortsangabe und so hieß es zunächst, den Feuerschein zu lokalisieren und in der Dunkelheit den Weg dorthin zu finden. Doch alles gut. Es war ein ordnungsgemäß angemeldetes und gut besuchtes Sonnenwendfeuer auf dem Steinberg. Um 23.50 Uhr war der Einsatz zu Ende.

#### Termin beim Nachbarn

Seit 1999 sind die Freiwillige Feuerwehr und die Häber Aluminiumbau GmbH in Hainewalde Nachbarn. Einen Termin vor Ort, um sich mit den Gegebenheiten im Inneren des Gebäudes vertraut zu machen, hat es in all den Jahren jedoch noch nicht gegeben. Das wurde am 8. Juni nachgeholt. Hans Häber, Senior-Geschäftsführer, erwartete die Kameraden vor dem Gebäude, um die Firma vorzustellen. Die Leistungspalette umfasst die Fertigung und Montage von Konstruktionen aus Aluminium, Glas und Stahl sowie Erzeugnisse für Industrie und Bau. Auftraggeber sind Betriebe, Großhändler aber auch Kommunen. Alu-Häber hat sich in den zurückliegenden Jahren einen festen Platz in der Branche und einen ausgezeichneten Ruf über Sachsen hinaus erworben.

Die mit nur acht Mitarbeitern eher kleine Firma arbeitet seit Jahren laut Hans Häber nach dem Motto „Das, was wir machen, machen wir solide“. Ein Bereich sind Brandschutz-, Flucht- und Paniktüren. Die werden auch von Häber gewartet, wobei in letzter Zeit immer mehr Reparaturen und Umrüstungen an anderen Objekten übernommen wird, weil es keine Ersatzteile mehr gibt.

In den vergangenen Jahren wurde aber auch in das Gebäude investiert, vor allem in Brandschutz und Sicherheit. „Alles ausgeschlossen, was zur Gefahr werden könnte“, versicherte Hans



Häber. Dennoch wurde gemeinsam mit der Feuerwehr an jenem Abend erörtert, welches Vorgehen in einem Ernstfall angeraten wäre.

#### Einsatz „ohne Musik“

Einen Einsatz „ohne Musik“, das heißt ohne Alarmierung per Sirene, erledigten drei Kameraden der Feuerwehr am Sonntagabend, dem 6. Juni. Ein vermutlich unter Drogen stehender, polizeibekannter Mann, Anfang 30, war mit seinem Pkw auf der Talstraße, Höhe Papierfabrik, augenscheinlich mit hoher Geschwindigkeit gegen eine Straßenlaterne gefahren. Die moderne Leuchte war mächtig lädiert und musste auf das Schnellste entfernt werden, da durch die nun freiliegenden Leitungen Gefahr ausging.

Die Einsatzkräfte der Polizei, die bereits etwa zwei Stunden zuvor mit dem Streifenwagen zum Tatort gerufen wurden, hatten schließlich auf dem kurzen Dienstweg Wehrleiter Rainer Milde informiert. Gemeinsam mit Kamerad Christian Michel und mit einer Flex ausgestattet fuhren beide auf die Talstraße. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich Kamerad Maik Opitz bereits mit dem Stromversorger in Verbindung gesetzt und die beschädigte Leuchte vom Netz nehmen lassen. Nun konnte der Laternenpfahl über dem Knick zerschnitten und die Leuchte umgelegt werden.



So wie es aussieht, wird die Gemeinde auf den Kosten sitzen bleiben. Bürgermeister Jürgen Walther war nicht amüsiert. Immerhin kostet eine solche LED-Straßenlampe über 2.000 Euro.

*Text und Fotos: M. Michel*

## BAU GmbH VORGEBIRGE

Herr Radach

An der Sense 1 · 02779 Großschönau

Telefon 035841 63967 · Fax 63968

www.bau-vorgebirge.de

E-Mail: kontakt@bau-vorgebirge.de



## Am Sonnabend, dem 24.07.2021

findet vom Reit- und Fahrverein  
„Dreiländereck“ e.V. auf dem **HOF SYMMANGK**  
in Hainewalde, Talstraße 28 unser **12. Hoffest** statt.

### Beginn ab 14:00 Uhr

#### Zu erleben gibt es u. a.:

- Ponyreiten
- Basteln für Klein und Groß
- Kaffee und Kuchen, Bauernhofsais
- Getränke, Verpflegung vom Grill

Wie Sie unschwer erkennen können, sind in diesem Jahr  
manche Dinge anders als in anderen Jahren.

Andere Zeit, andere Gestaltung. Etwas was uns lieb  
und vertraut ist, kann so nicht stattfinden.

Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Lasst uns  
ein kleines einfaches Fest feiern.

#### Verschoben auf 09/2022 sind daher:

- das Abendprogramm mit Musik in der Reithalle
- das Schaubild und bunte Programm der Kinder  
und Jugendlichen
- das Schwein vom Spieß

Wir freuen uns auf Sie.

**Ihr Reit- und Fahrverein „Dreiländereck“ e.V.**

**Kochen ist deine Leidenschaft  
und Kinder magst du besonders gern?**

**Du kochst gern mit großen Töpfen  
für ca. 100 Personen?**

Dann komm in unser Team, wir benötigen dringend  
Verstärkung in der Küche.

Dich erwarten feste Arbeitszeiten in Wechselschicht,  
teilweise Wochenende, Teilzeit möglich.

Nette Kollegen unterstützen dich  
bei der Einarbeitung.



**Interessiert?**

Dann sende deine  
Bewerbungsunterlagen mit  
Gehaltsvorstellungen an:  
**info@eurohof-hainewalde.de**



**Pflegedienst Glathe**  
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

**Wir l(i)eben  
RESPEKT**

**Sie brauchen UNTERSTÜTZUNG?**

**03586 405177 Pflege**

**0172 2402455 mobile Fußpflege**

**Rufen Sie uns an!**

**„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.“**

Johann Wolfgang von Goethe



Wir nehmen Abschied von meinem  
lieben Mann, unserem geliebten Vater,  
Schwiegervater, Opa und guten Freund

## Michael Thonig

\* 18.09.1954 † 21.06.2021

In stiller Trauer  
**Birgit Thonig als Ehefrau  
die Kinder  
Anja, Thomas und Andreas  
mit ihren Familien  
und alle, die ihn gern hatten**

16278 Pinnow, im Juni 2021

Die Trauerfeier an der Urne findet am Freitag, dem 23. Juli 2021 um 13.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Angermünde statt. Die Beisetzung erfolgt später im Kreise der  
Familie in seinem Heimatort in der Oberlausitz.

## Vereinsnachrichten

### TSV Großschönau e.V.

#### Abteilung Leichtathletik

##### Ostsächsische Meisterschaft im Mehrkampf

Nach langer Corona bedingter Wettkampfpause nutzten einige Leichtathleten des TSV Großschönau die Chance, endlich mal wieder Wettkampfluft zu schnuppern und starteten am 27. Juni bei den Ostsächsischen Meisterschaften im Mehrkampf in Großenhain. Große Starterfelder mit mehr als 20 Teilnehmern und drückende Hitze machten diesen Tag zu einem echten Hätetest. Dennoch schlugen sich unsere Athleten mehr als ordentlich.

Annika Werner belegte einen guten 10. Platz in der Gesamtwertung. Dabei konnte sie sich diesmal über ihren ersten 4m-Sprung im Weitsprung freuen. Auch über ihre Spezialstrecken 50 m und 800 m konnte sie mit jeweils dem 3. Platz glänzen.

Emil Richter konnte sich gleich über drei Bestleistungen (Hürdenlauf, Weitsprung und Schlagball) freuen. Leider lief es über 800 m diesmal nicht wie gewohnt. Am Ende reichte es trotzdem noch für einen guten 9. Gesamtrang.

Auch Frieda Hirsch zeigte einen tollen Mehrkampf. Besonders beeindruckend war ihr 800 m-Lauf, bei dem sie die gesamte Konkurrenz in Schach hielt. Auf ihren 6. Gesamtrang konnte Frieda sehr stolz sein.

Greta Radach machte es noch ein kleines bisschen besser. In allen 5 Disziplinen zeigte sie keine Schwäche, kämpfte beim 800 m-Lauf bis zum Umfallen und wurde am Ende mit der Bronzemedaille belohnt. Mit ihrer tollen Punktzahl erfüllte sie bereits zum zweiten Mal die Norm für den Sächsischen Entwicklungskader.

An dieser Stelle möchten wir uns beim Regionaltrainer Matthias Aust bedanken, der unsere hoffnungsvollen Nachwuchsleichtathleten seit einiger Zeit tatkräftig unterstützt.



*Maik Richter, Abteilung Leichtathletik*

#### Abt. Schwimmen

##### 20. Deutsch-Tschechisches Schwimmfest im Kleinen Bad

Für die Schwimmsportler war die Corona-Krise eine besonders schwere Zeit. Nach über 15 Monaten fast ohne Training und Wettkämpfe (wir konnten nur im September und Oktober 2020 in der Schwimmhalle trainieren) konnten ab Mitte Juni wenigstens im Kleinen Bad Freiwassertrainingseinheiten stattfinden. Deshalb waren wir besonders froh, dass als einziger Wettkampf, der vor den Schulferien stattfinden konnte, das Deutsch-Tschechische Schwimmfest im Kleinen Bad ausgerichtet werden konnte. Dieses wurde in diesem Jahr zum 20. Mal im Kleinen Bad durchgeführt.

Auch wenn das Hygienekonzept und die Abstandsregelungen eingehalten werden mussten, wurde das Schwimmfest zu einem vollen Erfolg. Alle eingeladenen Vereine kamen ins Kleine Bad und über 110 Schwimmsportler aus Zittau, Olbersdorf, Dresden, Kirschau, Görlitz, Neugersdorf, Stráž pod Ralskem und Großschönau freuten sich, nach langer Pause endlich wieder in einem Wettkampf schwimmen zu können. Bei idealen äußeren Bedingungen wurde der einzige Freiwasserwettkampf in unserem

Landkreis, der traditionell den Saisonabschluss vor den Sommerferien bildet, ein Erlebnis für Teilnehmer und Veranstalter.

Dabei reisten die tschechischen Sportfreunde traditionsgemäß bereits am Freitag an. Bei einem gemütlichen Grillabend wurden alte Freundschaften gepflegt und neue geschlossen.

Am Samstag wurden bei 48 Einzelwettkämpfen die Sieger und Platzierten ermittelt. Viele Disziplinen waren hart umkämpft. Unsere Schwimmer erkämpften dabei 8 Siege auf den Einzelstrecken.

Auf dem obersten Treppchen standen Ella Schmidt, Vanessa Kschierer, Hannah Schmidt, Lucie Schubert, Annabel Schubert, Jonas Fritsche, Arthur Jäckel und Nils Schreiber.

Höhepunkt war einmal mehr die große Abschlussstaffel um den Pokal der Euroregion, die in einem spannenden Rennen in diesem Jahr die Schwimmer der SG Robur Zittau vor den Sportlern des TSV Großschönau, Post Dresden, der TSG Olbersdorf und der Staffel aus Kirschau gewannen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen freiwilligen Helfern, die uns bei der Durchführung des Schwimmfestes geholfen haben und dem Team des Kleinen Bades.

Das Schwimmfest wird aus Mitteln des Freistaates Sachsen mitfinanziert.

**Volker Hofmann**



*Die Wettkampfstätte bot den Sportlern ideale Bedingungen.*



*Spannende Rennen fanden auf hohem sportlichem Niveau statt.*



*Auch für die Verpflegung war bestens gesorgt.*



### Liebe Leserinnen und Leser,

am 19.06.2021 war es soweit: der GFC durfte endlich wieder Gäste auf dem Hutberg begrüßen. Trotz einem Jahr Unterbrechung fand die Sonnenwendfeier in gewohnter Manier und vor landschaftlich einmaliger Kulisse statt. Löwenzahnstängel, manches Unkraut und allerhand Staub und Spinnweben wurden im Vorfeld in Arbeitseinsätzen beseitigt. Vielen Dank an dieser Stelle an die GFC-Helfer. Das Wetter war auf unserer Seite und so kamen über 500 Gäste auf den Berg.



*Sonnenwendfeuer am 19.06.2021 auf dem Hutberg*

Dass wir dies nicht nur unserer Lokal-Popularität zu verdanken haben, sondern auch dem Verlangen der Bürger nach Geselligkeit und der Tatsache, dass die Hutberg-Sonnenwendfeier die erste Veranstaltung dieser Art im Ort nach den Corona-Lockerungen war, ist uns durchaus bewusst. Die Freude über eine rundum gelungene Veranstaltung bleibt ungebrochen. Das erstellte Hygiene-Konzept schien aufgegangen zu sein, denn Beanstandungen gab es keine. Oder keine Kontrollen... Die oberste Schutzinstanz unserer Bundesrepublik nahm ebenfalls an der Feier mit teil, jedoch in offizieller Funktion. So trugen die Stimmung der Menge, die Freude unseres DJs, endlich wieder das Reglerpult bedienen zu dürfen und die Witterungsverhältnisse dazu bei, dass der musikalische Schall bis in viele offene Schlafzimmerfenster Großschönauer Bürgerinnen und Bürger getragen wurde. Und da nicht Mozarts „Kleine Nachtmusik“, sondern bassbetonter Mainstream gespielt wurde, bitten wir bei den sich um den Schlaf Gebrachten vielmals um Entschuldigung.

Themenwechsel: Einen Verein führen und am Laufen halten fordert einiges an Ressourcen, egal welcher Art. Es ist beruhigend und eine Dankbarkeit macht sich breit, zu wissen, dass Großschönauer Vereine unter sich aufeinander zählen können. So hat der TSV Großschönau unter dem Vorsitz von Mike Reiche beschlossen, anstatt für die diesjährige Radtour „Mit Trixi durch die Oberlausitz“ Startgebühr zu verlangen, einen freiwilligen Betrag als Spende für den Grußschinner Faschingsclub e.V. und den Alpinen Skiverein Lausche e.V. zu sammeln. 11 Mitglieder des GFC aller Altersklassen radelten mit und unterstützten das Sportevent aktiv. Tolle Sache! Da die Tour zu Redaktionsschluss gerade hinter uns lag, können wir erst in der nächsten Ausgabe weitere Informationen geben.

„Der Hutberg braucht“ immer noch „Wasser“ könnte der Begrüßungssatz des GFC-Vereinsvorsitzenden Dirk Lischke bei seinem letzten Besuch auf dem Bauamt der Gemeindeverwaltung gelautet haben. Die Fördermittelsuche ergab seitens der Gemeinde leider keine Treffer. Und im gemeindlichen Haushalt sind keine eigenen Mittel für die dringend notwendige Baumaßnahme vorgesehen. Das war enttäuschend zu hören. Lautete die Vereinbarung doch, dass die Hälfte der Baukosten für die neue Wasserleitung auf dem Hutberg die Gemeinde übernimmt, wenn die andere Hälfte der GFC mit Spenden einwerben kann. Dass dies dem GFC durch das Crowd-Funding „Der Hutberg braucht Wasser“ mehr als gelungen ist, haben wir schon mehrfach berichtet. Wie nun also weiter mit dem Vorhaben? Da die Angebote zum

Bau der Wasserleitung schon einige Zeit zurück liegen, führt die Gemeinde zeitnah Gespräche mit der SOWAG, um die Materialbeschaffung und fachgerechte Montage zu klären. Der GFC führt parallel dazu Gespräche mit dem Tiefbauunternehmen, um eine aktuelle Kostenschätzung zu erhalten. Sie sehen liebe Leserinnen und Leser, es bleibt spannend. Wir sind jedoch optimistisch, Ihnen in der nächsten Ausgabe genaueres zu berichten.

*Grußschinner Faschingsclub e.V.*

## Kleingartenverein „Gartenfreunde“ Großschönau e.V.

### Frischer Wind für die neue Gartensaison!

Der Sommer steht in den Startlöchern und damit auch die Gartensaison 2021 beim Kleingartenverein „Gartenfreunde“ Großschönau e.V. Am Rand des Neubaugebietes an der Buchbergstraße liegt die Anlage unseres Vereins, ruhig gelegen und gut zu erreichen. Im Verein gibt es ungefähr 70 Parzellen unterschiedlichster Größe, welche von ca. 35 Vereinsmitgliedern gepflegt und im Sinne des Kleingärtnerischen Verständnisses bewirtschaftet werden. Ob nun ambitionierter Schrebergärtner oder die Familie mit Kindern, bei uns findet jeder seinen Platz im Verein.

Als einer von wenigen Kleingartenvereinen im Altkreis Zittau, wird unsere Vereinsgaststätte in den Sommermonaten betrieben. Das „Ballhaus“ hat in der Regel von Mai bis Ende Oktober geöffnet.

In den letzten 2,5 Jahren haben wir für den Erhalt und den Betrieb der Gastronomie die Vereinstoilettenanlage grundlegend erneuert und den aktuellen Hygienestandards angepasst. Dies konnte nur mit vielen Helfern realisiert werden.

Insbesondere bedankt sich der Vorstand des Vereins bei der Firma Kahle Heizung und Sanitär und besonders für den persönlichen Einsatz bei **Herrn Peter Kahle** durch tatkräftige Unterstützung von der Planung bis hin zur Ausführung! Weiterer Dank gilt natürlich auch allen fleißigen Helfern, welche durch unzählige Arbeitsstunden das Projekt umgesetzt haben.



Unser Wirt, Klaus Simmert, freut sich über einen Besuch und wir als Verein haben auch noch einige freie Gärten. Sprechen Sie uns einfach an!

*S. Joppich, Vorstandsvorsitzender*

## Rassekaninchenzüchterverein S198 Großschönau e.V.



### Vorankündigung!

am 28. und 29. August 2021 findet wieder unsere Kreisoffene Jungtierschau in der Ausstellungshalle der ehemaligen Webschule in Großschönau statt.

Öffnungszeiten sind am Samstag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr und am Sonntag von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Näheres im Nachrichtenblatt August 2021.

**Der Vorstand**

*Rassekaninchenzüchterverein S 198 Großschönau e.V.*

## Informationen aus dem Ort

### Neues aus dem Jugendtreff



Der Hinweis war freundlicher Natur und er prägte sich mir ein. Manchmal, während meines Dienstes im Jugendtreff erinnere ich mich wieder der gut gemeinten Worte: „Herr Bach, lassen Sie den Jugendlichen ruhig mehr Raum“. Die Botschaft war schlüssig und vermittelte, salopp gesagt: Ausgewogene Führung und Leitung sind zwar lobenswert, jedoch von Zeit zu Zeit kommen die Jugendlichen auch ganz gut allein klar. So kam es unter anderem, dass letztens aus dem turnusmäßigen „Kochen mit Ulf“ ein „Kochen ohne Ulf“ wurde. In der Küche hatten jetzt Leonie, Laura und Gina die Regie übernommen. Sie bereiteten und servierten Bratkartoffeln mit Bouletten und dazu asiatisches Gemüse. Meine Aufgabe beschränkte sich auf das Reichen der Gewürze, ansonsten fungierte ich als Faultier. Später oblag es Gonzo und Felix, die Reinigung sowie den ganzen Abwasch zu bewältigen.

Seit Monaten führt Tom selbständig unser Kassenbuch. Gelegentliche Überprüfungen haben hierbei nur statistischen Wert, da seine Abrechnungen genau auf den Cent stimmen.

Eine Nachtwanderung wurde von Anke und Tom geplant und organisiert. Seit 21:00 Uhr bummelten 12 Wanderlustige am 18.06. durch die Randgebiete von Großschönau und trafen gegen 22:30 Uhr auf dem Hutberg ein. Dort erwartete sie eine Überraschung in Gestalt zweier gefüllter Picknickkörbe und meiner Person. Bis gegen Mitternacht ließen wir es uns dort gutgehen und genossen den sternenklaren Nachthimmel sowie die Silhouette von Großschönau und Varnsdorf. Hernach fuhr ich die auswärtigen Jugendlichen heim, während Anke und Tom die ortsansässigen Kinder per Pedes nach Hause begleiteten.

Einen geselligen Abend erlebte ein Dutzend Bowlingfreunde am 25.06. in der „Deutschen Eiche“. Dieses schöne sportliche Ereignis wurde durch die Gemeindeverwaltung Großschönau ermöglicht. Zu unserem letzten Tag der Offenen Tür hatte der Bürgermeister Herr Peuker dem Jugendtreff einen entsprechenden Gutschein übergeben, welchen wir somit jetzt endgültig eingelöst haben. Der Wettbewerb wurde in zwei Durchgängen (Frame) ausgetragen. Gesamtsieger an diesem Abend wurde Laura Schmidt.



In diesen Tagen neigt sich ein Schuljahr seinem Ende entgegen und wie in den Jahren zuvor, haben wir auch dieses Jahr wieder einige Schulabgänger im Treff. Alle aufgeführten jungen Leute absolvierten den Realschulabschluss mit guten und zum Teil sehr guten Noten. Ungeachtet dieser Tatsache gestaltete sich das Suchen und Finden eines geeigneten Ausbildungsvertrages in diesem Jahr besonders problematisch. Einer entmutigenden Absage folgte die Nächste. Am Ende jedoch waren der Fleiß und die Mühen nicht umsonst gewesen. Tom Jurisic kann sich über einen Ausbildungsvertrag zum Kaufmann für Büromanagement bei der hiesigen Frottana / Möve freuen. Einen Ausbildungsvertrag im Trixi Freizeitpark Großschönau erhielt Jonas Postler zum Fachangestellten für Bäderbetriebe.

Die nächsten drei Jahre wird Laura Schmidt auf dem Beruflichen Gymnasium Görlitz fleißig für ihr zukünftiges Studium lernen und dort ihr Abitur absolvieren. Zukünftig möchte Sophie Schäfer im Erziehungswesen tätig werden. Um die notwendigen Erfahrungen zu sammeln, entschied sie sich für ein Jahr Bundesfreiwilligendienst im AWO Kindergarten Großschönau. Die Mitglieder im Treff wünschen Laura, Sophie, Tom und Jonas die größtmöglichen beruflichen Erfolge und, dass sie dem Jugendtreff auch in Zukunft verbunden bleiben.

**...SEI DABEI!**

*Ulf Bach,  
Betreuer*



[www.gravuren-selbst-gestalten.de](http://www.gravuren-selbst-gestalten.de)  
Holz, Glas, Metall, uvm.



**Hanschur-Druck**  
Medienerzeugnisse aus Großschönau

[www.stempel-selbst-gestalten.de](http://www.stempel-selbst-gestalten.de)  
Holz, Selbstfärber, uvm.

**Mediendesign**  
Grafik und Gestaltung  
**Druckerei**  
Offset- und Digitaldruck  
**Urlaubskarten**

Hauptstraße 71 • 02779 Großschönau • Tel.: 035841 37060 • Fax: 37062 • E-Mail: [info@hanschur-druck.de](mailto:info@hanschur-druck.de)

[www.hanschur-druck.de](http://www.hanschur-druck.de) • [www.urlaubskarte.eu](http://www.urlaubskarte.eu)



**Johanniter-Kinderhaus „Benjamin“  
feierte Zuckertütenfest**

Mit bangem Blick zum Himmel, wegen der schlechten Wettervorhersagen, starteten wir mit unserer Vorschulgruppe am Donnerstag, den 1. Juli, frohen Mutes zu unserer Zuckertütenausfahrt Richtung Oybin.

Nach einer tollen Erlebnisfahrt mit der Schmalspurbahn empfing uns in Oybin „Magd Brunhilde“. Sie führte uns, begleitet von geheimnisvollen Geschichten und Sagen, durch den Höllengrund auf den „Berg Oybin“. Oben angekommen, erwartete uns die nächste Überraschung: Tief versteckt in einem dunklen Verlies entdeckten wir einen Schatz!



Während des anschließenden Bergrundganges schenkte der Betreiber eines Imbissgeschäftes jedem von uns ein Schokoeis. Herzlichen Dank für die leckere Erfrischung! Danach wurden wir mit einem schmackhaften Mittagessen in der Gaststätte „Almanka“ verwöhnt.

Ein interessanter Höhepunkt im Anschluss war auch die Miniaturwelt unterhalb des Berges. Hier konnten wir unseren Weg auf dem Modell noch einmal nachverfolgen.

Bevor es mit der „Bimmelbahn“ wieder zurück nach Zittau ging, freuten sich die Kinder noch über einen kurzen Besuch des Eisenbahnspielplatzes.



Ein weiterer Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss unseres Zuckertütenfestes war die Übernachtung im Kindergarten. Nach diesem tollen, erlebnisreichen Tag freuen sich unsere Vorschulkinder nun auf den Schulbeginn und können es kaum erwarten. Wir bedanken uns nochmals herzlich bei den Betreibern der Gaststätte „Almanka“ sowie des Imbisses auf dem „Berg Oybin“ für den Beitrag zum guten Gelingen unseres Ausfluges!

*Die Kinder der Vorschulgruppe  
des Johanniter-Kinderhauses „Benjamin“  
mit ihrer Gruppenerzieherin*

**ABC ...**

Ein kurioses Vorschuljahr geht dem Ende entgegen:

Wenn unter Normalzuständen die „Kinderland“-Vorschulkinder ihre Partnerschaft zum Varnsdorfer Kindergarten persönlich pflegen, die Kreismusikschule Dreiländereck für die Musikhelden in die Einrichtung kommt, Zusammenarbeit mit der Grundschule Großschönau stattfindet, die Kinder ihren zukünftigen Klassenraum mit den Mitschülern erkunden, das Weihnachtsmärchen und Polizeiorchester in Zittau besuchen ... in diesem Kindergartenjahr 2020/2021 fiel all das weg. Es gab nur wenige Wochen, in denen alle Kinder zugleich anwesend – die Vorschularbeit sah anders als sonst aus. So wurde das Zuckertütenfest zum abschließenden Höhepunkt, auf den eine Woche lang hin gefiebert wurde. Die Kinder pflanzten ihre kleinen, selbst gebastelten Zuckertüten und gossen fleißig. Es hat geholfen.



Zur Übernachtung im Kindergarten hatten die Kinder ihren Garten mal ganz für sich. Die Würste für den Grillabend sponserte uns die Fleischerei Kneißner. Dafür danken wir ganz herzlich. Es gab auch Spiele, einen Kinoabend und eine kleine Nachtwanderung. Am nächsten Morgen holten wir die Brötchen frisch vom Bäcker und frühstückten auf der Terrasse. Für die Kinder war es ein Ereignis, von dem sie noch schwärmen. Nun stehen die Ferien vor der Tür und wir wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer.

*Marika Dahms, Leiterin*

[www.urlaubskarte.eu](http://www.urlaubskarte.eu)

**Redaktionsschluss der August-Ausgabe:  
04.08.2021**

**Erscheinungstag der August-Ausgabe:  
13.08.2021**



## Gemeindefeuerwehr Großschönau

Vorbeugender Brandschutz



Hinter diesem Begriff verbergen sich mehrere Gesichtspunkte. Da geht es einerseits um Dinge, die wir alle ständig beachten sollten, etwa bei der Arbeit in der Küche oder dem sicheren Umgang mit Brennstoffen in Haus und Garten. Wesentlich mehr Aufwand muss in den Betriebsstätten von den Unternehmen, besonders auch den beiden Textilbetrieben in unserer Gemeinde betrieben werden, um die Risiken eines Brandes zu minimieren. Dafür werden Brandschutzkonzepte entwickelt und ständig überprüft. Die Rolle der Feuerwehr besteht zunächst darin, die potentielle Brandgefährdung in angemessenen Abständen zu überprüfen und gegebenenfalls Veränderungen vorzuschlagen. Damit soll dem Ernstfall eines eventuellen Löscheinsatzes vorgebeugt werden. Außerdem dienen derartige Inspektionen der Qualifizierung der Feuerwehrleute. Am Abend des 17. Juni fand eine spezielle Operativ-Taktische Schulung (OTS) durch die Großschönauer Wehr in der „Frottana“ statt. Deren Produktionsanlagen der sind weitläufig, es gibt auch Solardächer, die bei Bränden besondere Maßnahmen erfordern. Dieses Mal ging es um die Überprüfung der Löschmittelmengen, die das betriebseigene Hydranten-System zur Verfügung stellen kann. Daran nahmen das TLF mit Besatzung samt Ortswehrleiter (OWL) sowie der GWL teil. Seitens der Frottana waren der technische Leiter, Herr Toni Seiler, sowie Herr Kühn vom Planungsbüro zugegen. Mit Hilfe eines Durchflussmengenmessgeräts wurde die tatsächlich verfügbare Wassermenge überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass diese für einen Löscheinsatz leider nur als Unterstützung dienen kann. Damit gewinnt die Nutzung des auf dem Frottana-Gelände vorhandenen Produktionswasserteichs als Löschteich eine besondere Bedeutung. Bisher sind zwei Zugangsmöglichkeiten für Saugstellen verfügbar. Bei einer weiteren Begehung am 20. Juli wird die Möglichkeit der Einrichtung eines weiteren Zuganges und damit einer dritten Saugstelle überprüft. Außerdem wird es um allgemeine Themen, wie Aufstellflächen für Löschfahrzeuge, gehen. Die Frottana erarbeitet gerade ein neues, modernisiertes Brandschutzkonzept, das an den gewachsenen Betrieb angepasst wird. Für die Firma ist das ein finanzieller Kraftakt.

Ohne direkten Zusammenhang zu der geschilderten Angelegenheit soll an dieser Stelle das Thema Hochwasser aufgegriffen werden. Wir erinnern uns noch ganz gut an die durchaus dramatischen Ereignisse im Jahr 2010. Der MDR will darüber eine Reportage gestalten und ruft zur Mitwirkung auf.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Freiwillige Feuerwehr Großschönau (siehe unten).

© Text und Bilder CM

Mehr Infos und Bilder: [www.feuerwehr-grosschoenau.de](http://www.feuerwehr-grosschoenau.de) oder [www.ortsfeuerwehr-waltersdorf.de](http://www.ortsfeuerwehr-waltersdorf.de)

### Impressum:

#### Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: [info@grosschoenau.de](mailto:info@grosschoenau.de)

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil

Großschönau/Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen

Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Bürgermeister Jürgen Walther

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck  
[info@hanschur-druck.de](mailto:info@hanschur-druck.de)

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

## Sudoku

### Sudoku mittelschwer

8		4		3		5		6
			6		5			
6				4				3
	8						5	
1		7				4		2
	6						7	
5				8				7
			1		3			
7		3		6		2		8

### Sudoku schwer

	5				3		1	
2				1				9
			5		6			
4		1				2		
	2						9	
		5				1		4
			6		9			
5				7				1
	3		8				6	



## Getränkewelt Getränkegroßhandel und Abholmärkte

Telefon: 036841 2520 · Fax: 30634

Großschönau  
Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17a

19.07. – 24.07.2021 Wartetaler 10,99 €

24.07. – 31.07.2021 Freiburger 10,99 €



Ein Partner für Ihre privaten und geschäftlichen Feiern

Kosmetik- und Fußpflege Lounge  
 Juliane Glathe  
 Buchbergstraße 51 d · 02779 Großschönau



*Klassische und  
 Apparative Kosmetik  
 – Massagen – Fußpflege  
 – Waxing –*

*Termine unter:*  
 ☎ 035841 677938  
 Mobil 0172 8269227

 **Dr. Thomas Immobilien GmbH**   
 www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

**Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?**  
**Wir bringen Ihre Immobilie  
 in liebevolle Hände!**  
 Kompetente **Werteinschätzung**,  
 fachgerechte **Beratung** und  
 effiziente **Vermarktung**

03583 / 79666-0 info@drthi.de



**Dein Partner**  
 für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

 **Steuerberater Klaus Wöll**

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841 307-0  
 E-Mail: klaus.woell@woell-intax.de · www.woell-intax.de



**Fünf gewinnt.**

**Fünf gute Gründe für dein  
 neues Jugendgirokonto:**  
 Unabhängig, mobil, innovativ,  
 sicher und mit Top-Beratung.

Alle Infos auf [spk-on.de/jugendgirokonto](http://spk-on.de/jugendgirokonto)

**Jetzt mit großem Gewinnspiel\*:**  
 5 x Playstation 5 und 55 MediaMarkt-  
 Gutscheine im Wert von je 50 Euro

\* Die Gewinnspielpreise werden in den teilnehmenden Sparkassen in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Schleswig-Holstein verlost.

  
 Sparkasse  
 Oberlausitz-  
 Niederschlesien

**Weil's um mehr als Geld geht.**

  
**FashionNails**  
*Tun Sie Ihren Nägeln was Gutes!*  
**Antje Menzel & Anja Enge**  
 Nageldesignerin · Fachfußpflegerin Fachfußpflegerin

Kretschamberg 6 (Turnhalle) · 02779 Hainewalde  
 Tel. 035841 633602 · Mobil 0172 9723455

**Heizungs-  
 anlagen** **Solar-  
 energie** **moderne  
 Bäder** **Klima-  
 anlagen**

**Kahle**  
**Heizung-Sanitär GmbH**  
 Beratung • Montage • Service

Telefon: (03 58 41) 3 63 63  
 Telefax: (03 58 41) 3 63 64  
 Internet: [www.kahle-gmbh.de](http://www.kahle-gmbh.de)  
 E-Mail: [info@kahle-gmbh.de](mailto:info@kahle-gmbh.de)

Lindenweg 14  
 02779 Großschönau

**AMBULANTER PFLIEGEDIENST**  
**Hand in Hand**  
 SELBSTBESTIMMUNG · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau  
 Jutta Schulze · Telefon 035841 679920